

Germany-Altenholz: Data-processing machines (hardware)

OJ S 119/2017 24/06/2017

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Dataport, Anstalt des öffentlichen Rechts

Postal address: Altenholzer Straße 10-14

Town: Altenholz

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

Postal code: 24161

Country: Germany

E-mail: DataportVergabe3608@dataport.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.dataport.de>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Informations- und Kommunikationstechnik

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Hardware 2017.

II.1.2. Main CPV code

30210000 Data-processing machines (hardware)

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Ausschreibungsgegenstand ist der Abschluss eines Rahmenvertrags über die Lieferung von
— Hardware zur IT-Arbeitsplatzausstattung sowie dazugehöriger User-Help-Desk-Dienstleistungen (Los 1)

— Hardware zur Rechenzentrumsausstattung und dezentraler Recheninfrastruktur, sowie dazugehöriger Dienstleistungen (Los 2)

— Drucker-, Scanner- und Tisch-Multifunktionshardware sowie Zubehör (Los 3)

— Hardware für die IP-Telefonausstattung sowie Zubehör (Los 4)

Dataport möchte mit Vertragsbeginn 1.4.2017 (Zuschlagserteilung) einen neuen Rahmenvertrag über die Beschaffung der erforderlichen Hardware und Dienstleistungen abschließen.

Vorgesehen ist eine Transitionsphase (Wissenstransfer und Prozessgestaltung) vom 1.4.2017 bis 31.12.2017.

Die vollständige Leistungserbringung (Leistungsabrufe aus dem Rahmenvertrag) beginnt zum 1.1.2018.

Die Transitionsphase dient ausschließlich zur Vorbereitung der Leistungsübernahme zum 1.1.2018.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 148 992 391,54 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von Hardware zur IT-Arbeitsplatzausstattung sowie dazugehöriger User-Help-Desk-Dienstleistungen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

30210000 Data-processing machines (hardware), 51610000 Installation services of computers and information-processing equipment, 50320000 Repair and maintenance services of personal computers, 72120000 Hardware disaster-recovery consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE6 Hamburg

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

NUTS code: DE5 Bremen

NUTS code: DEE Sachsen-Anhalt

II.2.4. Description of the procurement

Das Vergabeverfahren umfasst im LOS 1 die Lieferung der nachfolgend aufgeführten Hardware zur IT-Arbeitsplatzausstattung und hardwarenahe Dienstleistungen (IMAC/RD) für die durch den Auftraggeber unterstützte IT-Endgeräteinfrastruktur.

Der Lieferumfang umfasst jährlich geschätzt:

- ca. 15.000 stationäre Arbeitsplatzrechner (Desktop-PCs incl. Monitor, Tastatur, Maus)
- ca. 1.500 Windows-Based-Terminals bzw. Thin-Clients (z.T. inkl. Monitor, Tastatur, Maus)
- ca. 7.500 Notebooks und Tablets (z.T. incl. Monitor, Tastatur, Maus)
- sowie die erforderlichen, typgebundenen Nachrüstkomponenten.

Die jeweiligen Geräte sind für den professionellen Einsatz im Netzwerk im MS Active-Directory-Umfeld vorgesehen. Die Geräte müssen sich über das Netz verwalten und in eine MS SCCM Infrastruktur integrieren lassen.

Im Leistungsumfang der hardwarenahen Dienstleistungen und Managed-Services sind enthalten:

- IMAC/RD Prozesse incl. Softwareinstallation für die o.g. Geräte, Bestandshardware und IP-Telefone sowie die Integration von Zubehör, Druckern, Multifunktionsgeräten, Scannern und weiteren fachbezogenen Peripheriekomponenten am Arbeitsplatz. Die zu integrierenden Geräte stammen auch aus anderen Lieferbeziehungen (Beistellungen).

- Überlauf des UHD für die Annahme und Bearbeitung von Calls
 - Entstörung und Wartung vor Ort der o.g. Geräte, Hardware aus LOS 3 und LOS 4 und Bestandshardware.
 - Abwicklung von Garantie und Gewährleistung aus LOS 3 und LOS 4
- Die Laufzeit für Los 1 beträgt 4 Jahre.
Details siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Technische Qualität und Konzepte / Weighting: 50
Price - Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Für den Nachweis der Eignung hat der Bewerber mehrere Unterlagen auszufüllen und einzureichen. Diese sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von Hardware zur Rechenzentrumsausstattung und dezentraler Recheninfrastruktur, sowie dazugehöriger Dienstleistungen
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

30210000 Data-processing machines (hardware), 48820000 Servers, 51610000 Installation services of computers and information-processing equipment, 72100000 Hardware consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE6 Hamburg
NUTS code: DEF Schleswig-Holstein
NUTS code: DE5 Bremen
NUTS code: DEE Sachsen-Anhalt
NUTS code: DE8 Mecklenburg-Vorpommern

II.2.4. Description of the procurement

Basis des Beschaffungsgegenstandes ist die Begründung einer technologischen Partnerschaft. Ziel der Partnerschaft ist die Begleitung und Unterstützung von Dataport aus verschiedenen Perspektiven über die gesamte Vertragslaufzeit in der Erbringung der Rechenzentrums- sowie der dezentralen Infrastruktur-Dienstleistungen den eigenen Kunden gegenüber. Der aus dem Vergabeverfahren resultierende Beschaffungsvertrag soll nicht nur der Beschaffung von Hardware sowie damit zusammenhängender Software und Dienstleistungen dienen. Auch die sich verändernden Anforderungen in Marktgängigkeit und Anforderungen die Leistungserfüllung von Dataport müssen in Form notwendiger Nachjustierungen Eingang finden.

Dataport stellt dabei ein 24x7x365 Rechenzentrums-Betrieb mit z.T. hochkritischen Verfahren sicher. Entsprechend ist die derzeitige Infrastruktur ausgelegt. Für potenzielle Partner sollten diese Rahmenbedingungen keine besondere Herausforderung darstellen.

Ebenso wird vorausgesetzt, dass die Übernahme der Supportverpflichtungen für vorhandene, aus dem jetzigen Rahmenvertrag beschaffte Infrastruktur ebenso keine besondere Herausforderung für den Bieter darstellt.

Die Beschaffungsgegenstände im Überblick:

— Server für die zentrale RZ-Infrastruktur:

- o Nach Leistungsmerkmalen definierte Standardservertypen, die häufiger abgerufen werden
- o Spezielle Hardware, die aufgrund von Abhängigkeiten oder Zertifizierungen im Einzelfall zu definieren ist

— Storage- und Datensicherungshardware

— Dezentrale Server- und Storage-/Datensicherungshardware für den Einsatz bei Dataport-Kunden

— Software, die mit dem Betrieb der Hardware zusammenhängt

— Steuerungshardware, die den Betrieb der Hardware ermöglicht (z.B. Switches, Avocent-Konsolen etc.) sowie deren Software

— Erweiterungen und Ersatzteile für Bestands- und Neuhardware sowie abhängiges Zubehör (z.B. Racks, Kabel etc.)

— Hardwareabhängige Dienstleistungen:

- o Gewährleistungs- und Entstörungsdienstleistungen für die neu zu liefernde Hardware sowie die Übernahme aller Services für die bestehende Hardware unter Beibehaltung der gültigen Servicemerkmale (z.B. SLA)

- o Allgemeine Dienstleistungen rund um die Installation und den Betrieb der Hardware (z.B. IMAC/RD)

- o Transitions-, PoC-, Integrations-, Transfer- und Beratungsdienstleistungen

Mit der Vergabe der Gegenstände, insbesondere der zu beschaffenden Hardware, beabsichtigt Dataport im Rahmen der Rechenzentrumsarchitektur einen weitestmöglichen Wettbewerb der Hersteller und Lieferanten zu ermöglichen.

Hierzu werden die Anforderungen, soweit möglich, funktional ausgeschrieben, um aus den Angeboten unter Berücksichtigung aller Kosten (inkl. Transitionskosten) das wirtschaftlichste auszuwählen. Deswegen soll jeder Bieter aufgefordert werden, für jede Position zwei alternative Leistungsgegenstände von verschiedenen Herstellern anzubieten, die beide Teil des Vertrages werden. Dataport behält sich das Recht vor, sich während der Vertragslaufzeit aus den gesamten Vertragsbestandteilen zu bedienen.

Eines der beiden Angebote für jeden Leistungsgegenstand ist über alle Positionen herstellerkonsistent zu fassen. Dies bedeutet, dass in den jeweiligen Hardwaregruppen (z.B. Server, Storage-Systeme etc.) nur Systeme eines Herstellers anzubieten sind. Der zweite für jede Position anzubietende Leistungsgegenstand soll von einem anderen Hersteller stammen. Das gilt für das Angebot und in der Vertragslaufzeit folgende Einzelangebote spezieller Hardware, sofern diese nicht technisch bedingt nur durch einen Hersteller lieferbar ist. Auch hier soll der Bieter für die gesamte Vertragslaufzeit mindestens von zwei Herstellern Preise benennen können.

Für alle Angebote sind die Konditionen über die gesamte Vertragsdauer abzusichern.

Die für den Rahmenvertrag (Los 2) vorgesehene Laufzeit beträgt mindestens 6, höchstens 8 Jahre. Sie ist Gegenstand der Verhandlungen.

Details siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Konzepte / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Für den Nachweis der Eignung hat der Bewerber mehrere Unterlagen auszufüllen und einzureichen. Diese sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von Drucker-, Scanner- und Tisch-Multifunktionshardware sowie Zubehör
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

30232100 Printers and plotters, 30216110 Scanners for computer use, 30125100 Toner cartridges

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE6 Hamburg
NUTS code: DEF Schleswig-Holstein
NUTS code: DE5 Bremen
NUTS code: DEE Sachsen-Anhalt

II.2.4. Description of the procurement

Das Vergabeverfahren umfasst im LOS 3 die Lieferung der nachfolgend aufgeführten Hardware zur IT-Arbeitsplatzausstattung

- ca. 2.200 lokale Schwarz-Weiß- und Farbdrucker
- ca. 6.000 Schwarz-Weiß- und Farb-Netzwerkdrucker
- ca. 100 Scanner
- ca. 400 lokale Multifunktionsdrucker

sowie die erforderlichen, typgebundenen Nachrüstkomponenten.

Die zuvor beschriebenen Gerätetypen des LOS 3 sind für die Versorgung der Arbeitsplätze im Bereich Managed Service an den Leistungserbringer für die hardwarenahen Dienstleistungen (IMAC/RD) des LOS 1 zu liefern, welcher die Geräte aus LOS 3 im Auftrag des Auftraggebers bestellt und in ausreichendem Maße zur Erfüllung der Anforderungen an die hardwarenahen Dienstleistungen bevorratet. Weiterhin ist eine Abwicklung der Garantie und Gewährleistung über den Bieter aus LOS1 gewünscht. Hier wird ein enger Bedarf an Abstimmung gefordert.

Die jeweiligen Geräte sind in unterschiedliche Typklassen eingeteilt und werden für den gesamten geographischen Bereich der Trägerländer abgerufen.

Die aufgeführten Stückzahlen dienen der groben Orientierung hinsichtlich des zu erwartenden Liefervolumens, können von Dataport jedoch nicht garantiert werden. Die zeitliche Verteilung der Lieferungen gestaltet sich bedarfsabhängig durch die einzelnen abrufenden Dienststellen. Grundsätzlich ist von einem ganzjährig durchgängigen Auftragsaufkommen sowie erhöhten Abrufaktivitäten im 4. Quartal auszugehen.

Die Laufzeit für Los 3 beträgt 4 Jahre.

Details siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Technische Qualität und Konzepte / Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Für den Nachweis der Eignung hat der Bewerber mehrere Unterlagen auszufüllen und einzureichen. Diese sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von Hardware für die IP-Telefonausstattung sowie Zubehör

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

32552100 Telephone sets

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE6 Hamburg

NUTS code: DEF Schleswig-Holstein

NUTS code: DE5 Bremen

NUTS code: DEE Sachsen-Anhalt

II.2.4. Description of the procurement

Das Vergabeverfahren umfasst im LOS 4 die Lieferung der nachfolgend aufgeführten IP-Telefone

— ca. 2.750 IP Sprachendgerät (SIP) Standard mit Basisfunktion

— ca. 4.000 IP Sprachendgerät (SIP) Standard mit Komfortfunktionen

— ca. 750 IP Sprachendgerät (SIP) für Chef/Sek

— ca. 2.250 Erweiterungsmodul für IP Sprachendgerät Standard mit Komfortfunktionen

— ca. 500 Erweiterungsmodul für IP Sprachendgerät für Chef/Sek

— ca. 4.000 Netzteil für IP Sprachendgerät Standard mit Basisfunktion, IP Sprachendgerät Standard mit Komfortfunktionen und IP Sprachendgerät für Chef/Sek

— ca. 2.500 Anschlusskabel für IP Sprachendgerät, Länge 4 m, Cat 5

— ca. 2.500 Anschlusskabel für IP Sprachendgerät, Länge 6 m, Cat 5

Die zuvor beschriebenen Gerätetypen des LOS 4 sind für die Versorgung der Arbeitsplätze im Bereich Managed Service (Freie und Hansestadt Hamburg) an den Leistungserbringer für die hardwarenahen Dienstleistungen (IMAC/RD) des LOS 1 zu liefern, welcher die Geräte aus LOS 4 im Auftrag des Auftraggebers bestellt und in ausreichendem Maße zur Erfüllung der Anforderungen an die hardwarenahen Dienstleistungen bevorratet. Weiterhin ist eine Abwicklung der Garantie und Gewährleistung über den Bieter aus LOS 1 gewünscht. Hier wird ein enger Bedarf an Abstimmung gefordert.

Die jeweiligen Geräte sind in unterschiedliche Typklassen eingeteilt und werden für den gesamten geographischen Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg abgerufen.

Die aufgeführten Stückzahlen dienen der groben Orientierung hinsichtlich des zu erwartenden Liefervolumens, können von Dataport jedoch nicht garantiert werden. Die zeitliche Verteilung der Lieferungen gestaltet sich bedarfsabhängig durch die einzelnen abrufenden Dienststellen. Grundsätzlich ist von einem ganzjährig durchgängigen Auftragsaufkommen auszugehen. Die Laufzeit für Los 4 beträgt 4 Jahre. Details siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Konzepte / Weighting: 10

Price - Weighting: 90

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Für den Nachweis der Eignung hat der Bewerber mehrere Unterlagen auszufüllen und einzureichen. Diese sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2016/S 137-247141](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: 1

Title:

Lieferung von Hardware zur IT-Arbeitsplatzausstattung sowie dazugehöriger User-Help-Desk-Dienstleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/06/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bechtle AG

Town: Neckarsulm

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 74172

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 2

Lot No: 2

Title:

Lieferung von Hardware zur Rechenzentrumsausstattung und dezentraler Recheninfrastruktur, sowie dazugehöriger Dienstleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

14/06/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Computacenter AG & Co. oHG

Town: Hamburg

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 20097

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 3

Lot No: 3

Title:

Lieferung von Drucker-, Scanner- und Tisch-Multifunktionshardware sowie Zubehör

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/06/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: CANCOM on line GmbH

Town: Berlin

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 13409

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: 4

Lot No: 4

Title:

Lieferung von Hardware für die IP-Telefonausstattung sowie Zubehör

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

19/04/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3.

Name and address of the contractor

Official name: Unify Deutschland GmbH & Co. KG

Town: Hamburg

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 20097

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Erkennt ein Bewerber Fehler/Unklarheiten/Widersprüche o.ä. in den Vergabeunterlagen, so ist er verpflichtet, darauf in Form von Bewerberfragen hinzuweisen. Tut er dies trotz Erkennens oder Erkennenmüssens nicht, so gehen daraus resultierende Nachteile zu seinen Lasten.

Fragen und erbetene zusätzliche Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind bis zu dem unter Nr. 4.1 der Teilnahmeunterlage genannten Termin (Schluss des Frageforums) an die unter Nr. 4.2.1 der Teilnahmeunterlage genannte E-Mail-Adresse zu richten.

Die Fragen und die Antworten werden in anonymisierter Form allen teilnehmenden Bewerbern unaufgefordert an dem unter Nr. 4.1. der Teilnahmeunterlage aufgeführten Datum per E-Mail zur Kenntnis gegeben. Im Rahmen der Anonymisierung behält sich der Auftraggeber Umformulierungen in der Fragestellung vor. Abweichend hiervon wird der Auftraggeber Auskünfte, die nur den fragenden Bewerber betreffen, nur diesem mitteilen, soweit die Informationen für die anderen Bewerber nicht relevant sind oder den Vertrauensschutz des fragenden Bewerbers verletzen. Ebenso wird der Auftraggeber unter Umständen Auskünfte schon vor dem unter Ziffer 4.1 der Teilnahmeunterlage aufgeführten Datum versenden, wenn auf Grund der Art und des Inhalts der Frage/n eine unverzügliche Beantwortung geboten ist. Bei Fragen, die keine zusätzlichen Auskünfte im Sinne von § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV darstellen, prüft der Auftraggeber im jeweiligen Einzelfall, ob er Antworten versendet.

Zusätzliche Mitteilungspflichten:

Ist bereits jetzt oder wird im Laufe des Vergabeverfahrens die Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlichen Verfahrens über das Vermögen des Bewerbers eröffnet oder beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt, oder befindet sich der Bewerber bereits jetzt oder im Laufe des Vergabeverfahrens in Liquidation oder stellt er seine Tätigkeit ein, so ist dies über die unter Nr. 4.2.1. der Teilnahmeunterlage angeführte E-Mail-Adresse unverzüglich mitzuteilen.

Ebenso mitzuteilen ist jeder Umstand, der eine/mehrere Erklärung/en des Antragsdeckblatt nachträglich in Frage stellt.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Postal address: Große Bleichen 27

Town: Hamburg

Postal code: 20354

Country: Germany

E-mail: dieter.carmesin@fb.hamburg.de

Telephone: +49 4042823-1448

Fax: +49 4042823-2020

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin.

Dieser lautet:

"§ 160 GWB Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/06/2017